

Finanzbericht Nr. 13/2014

Die städtische Kassenlage (Liquidität) wird sich bis zum **31.10.2014** (44. KW) voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Einnahmen		
1.	Bestand auf den städtischen Geschäftskonten	4.884.700
2.	Bestand Tagegeldkonten	4.401.400
3.	Grundsteuer	0
4.	Gewerbesteuer	0
5.	Zentralitätsmittel und Familienleistungsausgleich 2x	440.600
6.	Einkommensteueranteil	4.100.000
7.	Umsatzsteueranteil	0
Summe der Einnahmen		13.826.700
Ausgaben		
1.	Kreisumlage/ FAG-Umlage 2x	2.541.400
2.	Sozialhilfe 2x	340.000
3.	Besoldung Beamte 2x	520.000
4.	Lohnsteuer 2x	250.000
5.	Defizitabdeckung Bad 2x	295.400
6.	Vergütung Beschäftigte 2x	1.440.000
7.	VAK Abschlag	228.000
8.	VAK Beihilfe	60.300
9.	Kredite und Zinsen	390.000
10.	AWO Betreiberzuschuss	75.000
11.	AWO Betriebskostenzuschlag	220.000
12.	DAK Zuschuss Kita Gartenholz	80.000
Summe der Ausgaben		6.440.100
Es verbleiben als Bestand		7.386.600

Anmerkung

Gewerbesteuer HS: 22.000.000€ / AS 22.458.527 € = + 458.527 €